

Wedekind, Frank: Der Gefangene (1891)

1 Oftmals hab ich nachts im Bette
2 Schon gegrübelt hin und her,
3 Was es denn geschadet hätte,
4 Wenn mein Ich ein anderer wär.

5 Höhnisch raunten meine Zweifel
6 Mir die tolle Antwort zu:
7 Nichts geschadet, dummer Teufel,
8 Denn der andre wärest du!

9 Hilflos wälzt ich mich im Bette
10 Und entrang mir dies Gedicht,
11 Rasselnd mit der Sklavenkette,
12 Die kein Denker je zerbricht.

(Textopus: Der Gefangene. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42148>)